

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
4. Mai 2025

Dreimal Podium und wichtige WM-Punkte in der WorldSBK in Cremona.

- **Drei Podestplätze für Toprak Razgatlioglu in Runde vier der FIM Superbike World Championship 2025.**
- **Starke Battles und Top-10-Platzierungen für Michael van der Mark.**
- **Leiter BMW Motorrad Motorsport Blusch: „Es war ein positives Wochenende. Wir haben den Abstand verkürzt.“**

Cremona. BMW Motorrad Motorsport und das ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team haben beim vierten Saisonlauf der FIM Superbike World Championship in Cremona (ITA) ein solides Wochenende mit starken Ergebnissen für Toprak Razgatlioglu (TUR) und Michael van der Mark (NED) geboten. Razgatlioglu fuhr auf seiner BMW M 1000 RR sowohl im Superpole Race als auch in den beiden Hauptrennen auf Rang zwei und sammelte wichtige Punkte für beide WM-Wertungen. Teamkollege van der Mark beeindruckte in der Lombardei mit großartigen Battles und feierte drei Top-10-Platzierungen. In der Fahrerwertung verteidigte Razgatlioglu den zweiten Gesamtrang souverän und hielt den Rückstand auf Spitzenreiter Nicolò Bulega (ITA), der alle drei Rennen gewann, weiterhin in Grenzen. Die fünfte Saisonveranstaltung der WorldSBK 2025 wird in zwei Wochen (16. bis 18. Mai) im tschechischen Most ausgetragen.

Stimmen nach den Rennen in Cremona.

Sven Blusch, Leiter BMW Motorrad Motorsport: „Wir können sehr stolz auf die Teamleistung der vergangenen Wochen sein. Man sieht, wie stark wir kämpfen, um zurück an die Spitze zu kommen. Nach Assen haben wir einen deutlichen Schritt nach vorne gemacht und sind konstanter. Toprak ist direkt hinter Bulega - den Rest des Feldes haben wir schonmal hinter uns gelassen, was für uns enorm entscheidend ist. Wir haben den Abstand verkürzt und können genauso weiterarbeiten. Auch bei Mikey sind positive Zeichen zu sehen: Auf der kleinen Strecke war alles unheimlich eng, eine Zehntelsekunde schneller im Qualifying und das gesamte Wochenende hätte anders ausgesehen. Aber er arbeitet sich weiter an seinen Fahrstil heran, um auch schnell zu sein. Generell war es definitiv ein positives Wochenende für uns. Wir schauen zuversichtlich nach vorne und

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

werden weiterhin alles dafür geben, damit wir bald auch wieder ganz oben stehen werden."

Christian Gonschor, Technischer Direktor BMW Motorrad Motorsport: „Es war im wahrsten Sinne des Wortes ein heißes Rennen. Auch wenn es die Ergebnisse nicht ganz widerspiegeln, war Mickeys Performance sehr stark: Im Qualifying hat ihm nicht einmal eine Zehntelsekunde auf Rang fünf gefehlt, grundsätzlich war also sowohl im Qualifying als auch in den Rennen eine P5-Pace ersichtlich. Allerdings ist die Strecke sehr eigen und bietet sehr wenige Überholmöglichkeiten, weswegen es für ihn schwer war, sich nach vorne zu arbeiten. Generell war die Pace aber höher, als es das Rennergebnis zeigt. Demzufolge war das Wochenende sehr zufriedenstellend. Toprak hat das Maximum aus den hohen Streckentemperaturen herausgeholt und mit den drei zweiten Rängen bewiesen, dass wir weiter wettbewerbsfähig sind und das Paket auch in diesem Jahr podiumsfähig ist. Um siegfähig zu werden, müssen wir noch ein Quäntchen finden. Wir arbeiten weiter intensiv daran. Aber: Toprak gibt alles, die BMW gibt alles, das Team hat weiterhin stark gearbeitet und keine Fehler begangen. Wir haben uns von Session zu Session in der Rundenzeit und der Performance gesteigert, die Lücken wurden immer kleiner. In Summe waren es sehr erfolgreiche Rennen.

Toprak Razgatlioglu, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team: „Das Wochenende war hart. Wir haben versucht, das Motorrad von Session zu Session zu verbessern, gerade weil ich im vergangenen Jahr hier nicht fahren konnte. Aber wir haben sehr gute Arbeit geleistet: Alle haben hart gearbeitet und wir haben es geschafft, das Bike in jeder Session weiterzuentwickeln. Leider hat es nicht gereicht, um ein Rennen zu gewinnen, aber Platz zwei ist besser als nichts - besonders nach Assen. Wir haben wichtige Punkte für die WM eingefahren, also sind wir alles in allem zufrieden. Wir werden sicher niemals aufgeben. Ich mag die Strecke in Most und ich bin dort für gewöhnlich sehr stark, also werde ich wieder mein Bestes geben und versuchen, um die Siege zu kämpfen.“

Michael van der Mark, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team: „Wir hatten ein konstantes Wochenende. Wir haben uns enorm verbessert, aber auf dieser Strecke ist es wirklich schwer, zu überholen, da alle das gleiche Tempo fahren. Unsere Pace in allen Rennen war gut, aber die Position auf der Strecke ist sehr wichtig und eigentlich hatten wir in jedem Rennen etwas Pech mit unserer Position. Wir haben wichtige Punkte gesammelt, aber natürlich wollen wir mindestens um die Top-5 kämpfen. Wir müssen das Paket verbessern. Aber Most ist eine andere Strecke und ich bin sicher, dass wir dort besser abschneiden werden.“

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Zahlen und Fakten.

Superpole.

Lufttemperatur: 25°, Streckentemperatur: 35°, Luftfeuchtigkeit: 54%, Bedingungen: trocken.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Zeit
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	1:27,866
2.	Sam Lowes (GBR)	ELF Marc VDS Racing Team	Ducati	1:28,081
3.	Toprak Razgatlioglu (TUR)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	1:28,159
4.	Álvaro Bautista (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	1:28,369
5.	Xavi Vierge (ESP)	Honda HRC	Honda	1:28,495
10.	Michael van der Mark (NED)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	1:28,585

Rennen 1.

Lufttemperatur: 28°, Streckentemperatur: 45°, Luftfeuchtigkeit: 33%, Bedingungen: trocken, Runden: 23.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	
2.	Toprak Razgatlioglu (TUR)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	7,835
3.	Álvaro Bautista (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	11,424
4.	Andrea Iannone (ITA)	Team Pata Go Eleven	Ducati	23,247
5.	Xavi Vierge (ESP)	Honda HRC	Honda	23,778
8.	Michael van der Mark (NED)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	25,229

Schnellste Rennrunde: Toprak Razgatlioglu, Runde 9, 1:29.024

Superpole Race.

Lufttemperatur: 23°, Streckentemperatur: 35°, Luftfeuchtigkeit: 50%, Bedingungen: trocken, Runden: 10.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	
2.	Toprak Razgatlioglu (TUR)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	1,456
3.	Álvaro Bautista (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	6,060
4.	Sam Lowes (GBR)	ELF Marc VDS Racing Team	Ducati	7,154
5.	Xavi Vierge (ESP)	Honda HRC	Honda	10,838
9.	Michael van der Mark (NED)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	13,362

Schnellste Rennrunde: Nicolò Bulega, Runde 4, 1:27,980 (neuer Rekord)

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Rennen 2.

Lufttemperatur: 25°, Streckentemperatur: 43°, Luftfeuchtigkeit: 46%, Bedingungen: trocken, Runden: 23.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	
2.	Toprak Razgatlioglu (TUR)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	1,826
3.	Álvaro Bautista (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	8,995
4.	Danilo Petrucci (ITA)	Barni Spark Racing Team	Ducati	17,888
5.	Sam Lowes (GBR)	ELF Marc VDS Racing Team	Ducati	22,131
9.	Michael van der Mark (NED)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	26,202

Schnellste Rennrunde: Nicolò Bulega, Runde 10, 1:28,576

Aktueller Stand Fahrer-Weltmeisterschaft (R04/12, nach 12 von 36 Rennen).

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Punkte
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	198
2.	Toprak Razgatlioglu (TUR)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	164 (-34)
3.	Alvaro Bautista (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	125 (-73)
4.	Andrea Locatelli (ITA)	Pata Maxus Yamaha	Yamaha	118 (-80)
5.	Danilo Petrucci (ITA)	Barni Spark Racing Team	Ducati	107 (-91)
9.	Michael van der Mark (NED)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	54 (-144)

Aktueller Stand Hersteller-Weltmeisterschaft (R04/12, nach 12 von 36 Rennen).

Pos.	Hersteller	Punkte
1.	Ducati	227
2.	BMW	166 (-61)
3.	Yamaha	128 (-99)
4.	Honda	78 (-149)
5.	Bimota	63 (-164)
6.	Kawasaki	19 (-208)



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Pressekontakt.

Dominic Thönnies

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 12378

E-Mail: dominic.thoennes@bmwgroup.com

Juliane Eger

Pressesprecherin BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 95733

E-Mail: juliane.je.eger@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.motorsport.bmw-motorrad.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport

X: <https://twitter.com/BMWMotorradMoSp>